

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir beginnen diese Ausgabe mit der entscheidendsten Veränderung in den deutschen Zeitungshäusern der vergangenen 25 Jahre: dem Newsroom. Er hat die Organisation in den Redaktionen revolutioniert. Aber die Erfahrungen sind so unterschiedlich wie die einzelnen Organisationsformen, die Newsrooms oder Desks unterscheiden sich immer wieder regional. Ob in den Redaktionen auch immer offen über das Für und Wider diskutiert wird, ist fraglich. Nach außen dringt oft nichts. Hat sich der Informationsfluss wirklich verbessert? Auch zwischen Reportern oder freien Mitarbeitern und dem Desk? Welche Rolle spielen dabei die Leserinnen und Leser?

Ich dachte schon, die Blattkritik hätte bei überbordenden technischen Diskussionen ausgedient. Ganz im Gegenteil. Die *Ruhr Nachrichten* haben diese Form der Qualitätssicherung diskutiert und weiterentwickelt: Das Programm, das die Redaktion „Cockpit“ nennt, arbeitet nach objektiven handwerklichen Kriterien. Chefredakteur Wolfgang Kiwit sagt uns auch, was das Tool nicht kann (Seite 6).

Regionalverleger Dirk Ippen hat einmal gesagt, dass jeder Leser sich einmal im Jahr in seiner Zeitung wiederfinden soll. Da liegt es nahe, dass Paul-Josef Raue, Chefredakteur der *Thüringer Allgemeinen*, für das neue lokale Angebot „Erfurt Land“ (Seite 9) den Leitsatz ausgegeben hat: Jeder Ort, auch wenn er nur 70 Einwohner hat, soll einmal im Monat vorkommen. Das habe auch etwas mit lokaler Demokratie zu tun, argumentiert Raue. Übrigens: Auch diese Idee ist mit einem funktionierenden Desk besser umzusetzen.

Wer hätte das gedacht? Die altehrwürdige *Zeit* interessiert sich fürs Lokale. Im Internet lässt man in Hamburg bekannte hyperlokale Blogger an den Start. Ein ähnliches Konzept verfolgt auch der Berliner *Tagesspiegel* (Seite 13).

Das Lokale ist weiter im Kommen – auf allen Ebenen. Für Anregungen und Kritik sind wir wie immer stets dankbar.

Ihr Berthold L. Flöper

PS: Wenn Sie noch handfeste Ideen für die Europawahl-Berichterstattung suchen, kann ich Ihnen den Blog „Europawahl lokal“ der *drehscheibe* empfehlen: www.drehscheibe.org/weblog

KONTAKT

Redaktion drehscheibe,
Paul-Lincke-Ufer 42/43,
10999 Berlin
Tel. 030 – 69 56 65 10
Fax 030 – 69 56 65 20
info@drehscheibe.org

DOSSIER

- TITEL**
- 04** Lokalzeitungen und ihre Erfahrungen mit Newsrooms und Regiodesks
 - 06** Das „Cockpit“, die besondere Blattkritik der *Ruhr Nachrichten*
 - 08** Der SHZ stärkt seine lokalen Online-Auftritte
 - 09** Mit einer neuen Lokalseite erobert die *Thüringer Allgemeine* die Dörfer
 - 10** Ob Jazz Weekend oder Karneval: Experimente mit Scribble Live
 - 11** Vier Zeitungen bringen gemeinsam eine Kinderzeitung heraus
 - 12** Die *Passauer Neue Presse* bietet eine Vielzahl von Apps an
 - 13** *Zeit* und *Tagesspiegel* entdecken das Lokale für sich

MAGAZIN

- 14** Das große Sommerspecial – Ideen für die heiße Jahreszeit
- 16** Online-Dossier: Zeitungsprojekte für Schüler und Auszubildende
- EUROPABLOG 17** Grenzenlose Wirtschaft und Jugendpressekonferenzen
- 18** Presserat: Tod im Video
- 19** Presserecht: Informantenschutz
- 20** Internetwerkstatt: Mindmaps
- 21** Buchtipps und Seminare

IDEENBÖRSE

- 22** Gutes Bild und die Zeilen der anderen
- 23** Der *Nordbayerische Kurier* erklärt den Konflikt um eine Stromtrasse
- 24** Die *Oberhessische Presse* begleitet einen Mann zur Sterbehilfe
- 25** Die *Emsdettener Volkszeitung* stellt Mieter vor, die ihre Wohnung verlieren
- 26** Der *Kölner Stadt-Anzeiger* zeigt Momentaufnahmen des Stadtlebens
- 27** Leser der *Bietigheimer Zeitung* machen mit bei einem Regiokrimi
- MAKING-OF 28** Der *Hinterländer Anzeiger* beleuchtet in einer Serie das Thema Denkmalschutz
- 30** Anders gedreht: Tipps und Fundstücke

PANORAMA

- 31** Nachgefragt/Impressum